

## Nachruf zum Tod von Univ. Doz. Dr. Walter Renner

Ende letzter Woche ist nach kurzer schwerer Krankheit unser Kollege Walter Renner in einem Wiener Krankenhaus gestorben. Er war während der letzten 20 Jahre mit unserem Forschungs- und Beratungszentrum ASPIS und dessen Arbeit für traumatisierte Flüchtlinge eng verbunden. Er war als Forscher und Praktiker ein wichtiges Bindeglied zur wissenschaftlichen Psychologie und Psychotherapie an der Universität Klagenfurt. Wir hätten ohne seine Unterstützung unsere Einrichtung nicht aufbauen und entwickeln können. Walter Renner hat über viele Jahre die Wirksamkeit unserer Therapien evaluiert. Über seine Erarbeitung einer interkulturellen Traumadiagnostik für Opfer von Gewalt erschienen wichtige Publikationen im deutschsprachigen wie auch im angloamerikanischen Raum. Er war auch verantwortlich für das Design und die praktische Durchführung von vielen weiteren Forschungsprojekten zur Psychotherapie und zur Werteforschung. Er kam von einer empirisch-experimentellen Psychologie und der Verhaltenstherapie her und er kannte die entsprechenden exakten Methoden und Forschungsergebnisse immer auf dem neuesten Stand. Trotzdem oder gerade deswegen war die Kommunikation mit KollegInnen, die eher einen hermeneutischen oder tiefenpsychologischen Hintergrund hatten, immer ausgesprochen fruchtbar und interessant. Dies zeigte sich u. a. in der Betreuung vieler wissenschaftlicher Abschlussarbeiten. Als Prüfer zeigte sich Walter ebenso tolerant wie klar. Er hat eine große Zahl von AbsolventInnen und PraktikantInnen ermutigt und angeleitet. Ganz besonders hervorzuheben ist, dass Walter im praktischen Umgang auch mit schwer belasteten oder schwierigen PatientInnen immer hochgradig feinfühlig und hilfreich war. Er machte alles gründlich und zu Ende. Wir als Team und Mitglieder des Vorstandes von ASPIS sind dankbar dafür, dass wir mit ihm arbeiten und auch manche persönliche Stunde mit ihm verbringen durften. Walter war ein aufrichtiger Mensch. Wir werden ihn in ehrendem Gedenken behalten.

Klagenfurt, am 23.10. 2018

O. Univ.- Prof. i. R. Dr. Klaus Ottomeyer

Obmann von ASPIS